

Protokoll Arbeitskreis Delitzsch

Datum: 29.01.2024

Ort: Schulcafe Artur Becker Oberschule

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Punkt 1 – weitere Termine

Der Arbeitskreis Delitzsch stimmte mehrheitlich darüber ab, dass zukünftig die Treffen des Arbeitskreises als auch die der Vollversammlung vorzugsweise auf den Wochentag Montag gelegt werden. Der Arbeitskreis Torgau legte sich am 30.01.2024 ebenfalls auf den Montag fest. Daraus ergibt sich folgende Terminkette:

Arbeitskreis Oschatz 22.04.2024 in der Grundschule „Apfelbaum“

Arbeitskreis Delitzsch 15.04.2024 in der Grundschule Löbnitz

Arbeitskreis Torgau 29.04.2024 – Treffpunkt offen

2. Vollversammlung (Termin stand bereits fest) - 20.03.2024 in der Grundschule Mockrehna

1. Vollversammlung nächstes Schuljahr 16.09.2024

Weitere Termine:

27.02. KER Vorstand beim Landratsamt in Delitzsch

05.02. KER Vorstand – Übergabe mit Sebastian Lenz - im Anschluss Aktualisierung Website

08.03. KER Vorstand + Vorsitzende und Stellvertreter Arbeitskreise, Eilenburg.

Punkt 2 Busverkehr

Bei Beschwerden zum Busverkehr bitte immer an:

<https://www.landkreis-nordsachsen.de/beschwerdeformular>

Bei Problemen mit dem Bus bitte diese zeitnah in das Portal eintragen. Sollte innerhalb von 3 Wochen keine Reaktion auf die Beschwerde erfolgen, dann bitte den Kreiselternrat informieren.

Punkt 3 Coronahilfen

Das flexible Lernbudget wird an der GS Diesterweg genutzt. Das Rinckart-Gymnasium kennt die Möglichkeit nicht.

Zur Info: das flexible Lernbudget wurde vom Land Sachsen zur Verfügung gestellt, um die Lücken im Lernstoff, bedingt durch Corona, aufzuholen. Dafür wurden Mittel aus dem GTA gekürzt und in ein flexibles Lernbudget gelegt, welche sich leichter beantragen lassen als die Mittel für die GTA. Bei der Beantragung der Mittel kann die Servicestelle der LASUB, welche extra eingerichtet wurde, helfen.

Punkt 4 Bildungsticket

Es wurde, insbesondere für die weiterführenden Schulen, die Möglichkeit der Nutzung des ABO Bildungsticket anstelle des Regiotickets hingewiesen. Das Bildungsticket kostet monatlich 15,00 EUR pro Schüler, gilt für 12 Monate und kann in Nordsachsen, Leipzig und

dem Leipziger Land verwendet werden. Beantragen kann man dies direkt bei nomo Nordsachsen Mobil.

Punkt 5 Auswirkungen Corona

Am Gymnasium in Taucha traten zwei Fälle mit psychischen Problemen auf. Auch aus der Förderschule berichtet man von Schülern, die sich sehr zurückgezogen haben.

Die Lücken im Lernstoff sind weiterhin extrem groß – insbesondere bemerkt man dies an den Berufsschule Zentren – Schulart Gymnasium, Gymnasium Eilenburg und auch von den Grundschulen wird dies berichtet.

Punkt 6 Lehrerversorgung

An der Heide-Grundschule Bad Dübén berichtet von aktuell -46 Stunden, bedingt durch Renteneintritt und Ersatz einer Teilzeitkraft sowie einer Lehrerin, die jetzt ein Kind erwartet. Die Schülerzahlen sind stabil und die Lehrer an der Schule kompensieren diese Stunden, so dass die Eltern und die Schüler kaum was merken.

In der Artur-Becker Oberschule fehlen Lehrer für die Fächer Mathe und Geschichte.

Weiterhin wurde darüber informiert, dass der Entwurf des Schulnetzplanes vorliegt. Die Elternsprecher müssten mit den Schulleitern und dem Schülerrat die Daten der jeweiligen Schulen in dem Schulnetzplan bitte abgleichen und fehlende Informationen, z.B. bauliche Mängel und deren Auswirkungen, Anzahl der Räume in den Schulen prüfen etc., melden. Diese bitte dann unverzüglich an den Kreiselternerat melden. Der Entwurf wird in Kürze an alle Ansprechpartner des Kreiselternerates, die Elternsprecher, verteilt.

Punkt 7 Sonstiges

Grundschule Diesterweg hat zwei Punkte:

1. Das nächste Schuljahr beginnt mitten im Sommer. Die Fenster zur Straße können aufgrund des Straßenlärms nicht geöffnet werden. Daher hat man über eine Folienbeschichtung der Fenster nachgedacht, um die Auswirkungen der Hitze zu mindern. Hierzu wollte man die Folien zunächst in einem Raum installiert.

Empfohlen wird hier diesen Vorschlag in der Schulkonferenz einzubringen und zu beschließen. Sollte dann nichts passieren, kann man einen Termin mit dem Bürgermeister vereinbaren und hier nach dem Stand nachfragen. Immerhin ist dies dann ein Beschluss der Schulkonferenz, bei dem der Träger anwesend und Stimmrecht hat.

2. In der Schule gibt es ein Kind, welches stark verhaltensauffällig ist. Das zeigt sich einmal im Verhalten bei dem andere Kinder verletzt bzw. im Intimbereich gefasst werden. Das Kind soll jetzt in eine andere Klasse in der Schule gehen. Hier wird befürchtet, dass sich das Problem lediglich verschiebt.

Empfohlen wird hier, dass die Eltern diese Vorkommnisse schriftlich an die Schulleitung, in Kopie immer den Schulelternrat nehmen, anzeigen. In der Schulkonferenz muss das Thema angesprochen und weitere Maßnahmen, zum Schutz der anderen Kinder, dann herbeigeführt werden.

Letzter Punkt: der nächste Termin für den Arbeitskreis Delitzsch wird an der Grundschule Löbnitz stattfinden. Am 31.01. wurde Heiko Wittig dazu eingeladen. Er will uns auch den Elternsprecher der Grundschule benennen. Weiterhin bekamen wir die Information am 31.01. das die Grundschule zum Zeitpunkt des nächsten Treffens auf keinen Fall fertig sein wird. Die Schüler müssen Ende März das Schullandheim Reibitz verlassen und dann in Löbnitz im Pfarrhaus und in der Feuerwehr unterrichtet. Geplant ist diese Übergangslösung für 4 Wochen. Wir werden uns trotzdem – oder gerade deswegen – in Löbnitz treffen- entweder in dem Pfarrhaus oder in der Feuerwehr, wo die Schüler gerade unterrichtet werden.

Doreen Knorr
(Protokollant)